

Was ist die Etymologie des Wortes "Jude"?

24. September 2019 – 24 Elul 5779



Frage an Rabbiner:

Was ist die Etymologie des Wortes "Jude", woher kommt es und was bedeutet es?

Antwort:

Die Quelle des Wortes "Jude" ist das hebräische Wort "Ivri/Ebräer" (אִבְרִי). Zum ersten Mal benennt die Tora mit diesem Wort den Awraham, wie es geschrieben steht (Bereschit 14:13): "Da kam nun der Flüchtling und brachte die Kunde Awram, dem Ebräer." Der Midrasch („Bereschit Raba“) erklärt, dass Awraham so genannt wurde, weil die ganze Welt nach ihren Meinungen und Ansichten zum Leben einerseits und Awraham andererseits ("Evär" von Hebräisch – „Seite“) war.

Die Tora nennt Awraham „Ivri/Ebräer“ und betont damit eines der wichtigsten Persönlichkeitsmerkmale Awrahams – die Fähigkeit, den in Gesellschaft akzeptierten Meinungen zu widersprechen, über alles nachzudenken, was ihn umgibt, und unabhängige Schlussfolgerungen zu ziehen. Diese Eigenschaft gab ihm die Gelegenheit, den heidnischen Ansichten zu widerstehen, die in jenen Tagen weltweit verbreitet waren. Die Weisen („Yalkut Schimoni“ Tehilim 750) sagen: Awraham kam zu dem Schluss, dass die Welt einen einzigen Herrscher hat, indem

er über die Harmonie nachdachte, die in der Welt vorherrscht. Awraham sagte zu sich: „Ist es möglich, dass eine so wunderbare Welt voller Harmonie keinen einzigen Meister und Herrscher hat? Zweifellos regiert ein einziger G'tt über die ganze Welt! “

Für zwei Jahrtausende, in denen die Juden unter verschiedenen Völkern mit der Ideologie des Unglaubens verbannt wurden, standen sie wie Awraham „auf der anderen Seite“ in Bezug auf alle um sie herum. Und das alles – trotz des endlosen Zwangs und der Ermutigung, die auf einem Glaubenswandel beruhten. Zweifellos, diese Macht auf der Seite der Wahrheit zu sein, unabhängig von der Welt um uns herum, erbten die Juden von ihrem Vorfahren – Awraham. Vielleicht haben die Juden deshalb von Awraham ihren Namen “Ivri/Ebräer” geerbt, die ganze Welt einerseits und wir andererseits.